

Inhalt

Heinrich Schmidinger

Der Mensch in Gottebenbildlichkeit.

Skizzen zur Geschichte einer einflussreichen Definition 7

Grundsätzliches

Clemens Sedmak

Einleitung 43

Karl-Josef Kuschel

Der Mensch – Abbild oder Statthalter Gottes?

Konsequenzen für Juden, Christen und Muslime 47

Paul D. Janz

Abbild Gottes, Weltoffenheit, und die Logik des Sinns 61

Karl Heinz Auer

Der Mensch im Fokus rechtsphilosophischer und theologischer

Deutungsmuster 75

Portrait – Medium – Antlitz

Clemens Sedmak

Einleitung 89

Norbert Wolf

Die Kinder Adams.

Aspekte der Gottebenbildlichkeit des Menschen in der Kunst 93

Eckhard Nordhofen

Der Mensch – Gottesbild oder Gottesmedium? 117

Reinhold Esterbauer

„Stütze der Welt“.

Zur Interpretation von Ebenbildlichkeit bei Emmanuel Levinas 131

Geschöpf – Erzähler – Statthalter

<i>Clemens Sedmak</i>	
Einleitung	149
<i>Georg Fischer SJ</i>	
„... nach unserem Bild und unserer Ähnlichkeit“ (Gen 1,26). Die provokante Aussage von der Erschaffung des Menschen im Horizont von Altem Testament und Altem Orient	153
<i>Gerhard Lauer</i>	
Wie die Literatur den Menschen bildet. Der Mensch als Abbild Gottes in der Literatur	177
<i>Heinz Dopsch</i>	
Gesalbter des Herrn – von Gott gekrönt. Zur Sakralität christlicher Herrscher	189

Drama – Archetypen – Unverletzlichkeit

<i>Clemens Sedmak</i>	
Einleitung	219
<i>Lothar Lauer/Claudia Schmitt</i>	
Die Ebenbildlichkeit des Menschen mit Gott aus psychologischer Perspektive	223
<i>Carl B. Möller</i>	
„Gott wird Mensch“. Über Gottes Menschwerdung in den archetypischen Bildern des Menschen	243
<i>Charlotte Schubert</i>	
Der hippokratische Eid und die Vorstellung von der Unverletzlichkeit menschlichen Lebens	255
<i>Heinrich Schmidinger</i>	
Topologien des Menschlichen – Resümee und Ausblick. Schlussvortrag zu einer Tagungs- und Publikationsreihe	273
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	285